

200 JAHRE

# LUDWIGSBURGER KREISZEITUNG



**WM-Malaktion**  
Über 150 Kinder haben die WM gemalt. SEITE 24

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG | AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSORGANE DER STADT UND DES LANDKREISES LUDWIGSBURG

13° 27°  
WETTER, SEITE 22

**LOKALES**  
LUDWIGSBURG  
■ **Stadt wirbt um Geld für die B27-Untertunnelung:** Die Stadt will an einem Tunnel unter der B27 festhalten. Dazu sollen Rücklagen geschaffen werden. OB Spec rechnet mit Kosten von 100 Millionen Euro. SEITE 9

LUDWIGSBURG  
■ **Neue Stolpersteine in der Stadt verlegt:** Um an die in Grafeneck von den Nazis ermordeten Menschen zu erinnern, hat der Künstler Gunter Demnig gestern sechs neue Stolpersteine verlegt. SEITE 10

FREIBERG  
■ **Bilger wirbt in Berlin für den Autobahndeckel:** Staatssekretär Steffen Bilger (CDU) will in Berlin Werbung für den Freiburger Autobahndeckel machen. Gestern informierte er sich über das Projekt SEITE 11

**THEMEN**  
■ **Ohne richterlichen Beschluss eine Nacht in Arrestzelle:** Eine Frau hat Strafanzeige gegen die Stuttgarter Polizei gestellt. Sie sei ohne Beschluss und dringenden Tatverdacht eingesperrt worden. SÜDWEST, SEITE 4

■ **Weiterhin viele tödliche Radfahrer-Unfälle:** 2017 starben in Deutschland 382 Fahrradfahrer bei Unfällen. Während die Zahl der Verkehrstoten gesunken ist, blieb die Zahl der tödlich verunglückten Radfahrer konstant. MAGAZIN, 19

■ **Ausstellung über Geschichte des Spielplatzes:** Über Jahrzehnte wurde in Sachen Sandkiste, Zappelnetz und Tunnelröhre experimentiert. Nun widmet sich die Bundeskunsthalle in Bonn der Geschichte des Spielplatzes. KULTUR, SEITE 21

■ **Gehaltsverschere in Konzernen geht auseinander:** Das Gehaltsgefälle in Deutschlands Topkonzernen ist im vergangenen Jahr größer geworden, Vorstände verdienen im Schnitt 52-mal so viel wie ihre Mitarbeiter. WIRTSCHAFT, SEITE 31

**BÖRSE**  
DAX 12492,97 +0,61% ↑  
DOW JONES 24898,94 +0,80% ↑  
EURO (in Dollar) 1,1658 -0,66% ↓

**WO STEHT WAS?**  
Familienanzeigen ..... 19  
Fernseh-Programm, Rätsel ..... 22  
Kultur ..... 21  
Lotto & Toto Gewinnquoten ..... 25  
Nachrichten für Kinder ..... 20  
Service, Roman, Horoskop ..... 20

**SO ERREICHEN SIE UNS**  
Zentrale (07141) 130-0  
Leserservice  
leserservice@lkz.de (07141) 130-333  
Anzeigen  
anzeigen@lkz.de (07141) 130-222  
Redaktion  
redaktion@lkz.de (07141) 130-240

www.lkz.de



## CIRCUS Roncalli ist angerollt

Der 700 Meter lange Roncalli-Sonderzug ist am Bietigheimer Bahnhof angekommen. Von dort aus wurden die Wagen weiter zum Ludwigsburger Schloss transportiert. SEITE 7

Foto: Oliver Bürkle

### SOZIALES

## Fast jeder zweite Rentner bekommt unter 800 Euro

**BERLIN.** Ein Großteil der Rentner erhält pro Monat nicht mehr als 800 Euro aus dem Rententopf. Fast jede zweite gesetzliche Altersrente in Deutschland liegt unter diesem Betrag. 48 Prozent aller Altersrenten bewegten sich nach den jüngsten Daten aus dem Jahr 2016 unter 800 Euro und 62 Prozent unter 1000 Euro. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linken im Bundestag hervor, die gestern in Berlin bekannt wurde. Allerdings gibt die Rentenhöhe die Einkommenssituation im Alter nur teil-

weise wieder, wie das Bundesarbeitsministerium deutlich machte. Rund 8,6 Millionen Rentner erhielten Ende 2016 den Zahlen zufolge eine Rente von weniger als 800 Euro monatlich. Das Ministerium wies darauf hin, dass weitere Einkommen – etwa des Partners – hinzukommen könnten.

So hatten die meisten Männer im Westen 2016 eine monatliche Altersrente zwischen 1250 und 1300 Euro, im Osten zwischen 1000 und 1100 Euro. An westdeutsche Frauen werden am häufigsten Altersrenten zwischen 200

und 300 Euro gezahlt. Vielfach liegt das daran, dass Frauen im Westen früher oft nicht oder nur wenig erwerbstätig waren.

Die Linken-Sozialexpertin Sabine Zimmermann nannte die hohe Zahl vergleichsweise kleiner Renten „besorgniserregend“. Sie sagte: „Was derzeit noch bei vielen Rentnern das Abrutschen in die Armut verhindert, ist eine Absicherung über den Ehepartner oder über eine gute Betriebsrente. Diese Absicherungsformen werden aber seltener.“ (dpa)

SEITE 2

## Erben haben Zugriff auf Facebook-Profil

Urteil des Bundesgerichtshof: Eltern bekommen Einblick in das Internetkonto ihrer toten Tochter

**KARLSRUHE.** Private Daten im Internet wie ein Facebook-Konto fallen nach dem Tod des Nutzers grundsätzlich an seine Erben. Das haben die höchsten deutschen Zivilrichter des Bundesgerichtshofs (BGH) gestern entschieden. Bei Briefen und Tagebüchern sei das ganz üblich, be-

tonnte der Vorsitzende Richter Ulrich Herrmann bei der Urteilsverkündung in Karlsruhe. Es bestehe kein Grund, digitale Inhalte anders zu behandeln (Az. III ZR 183/17).

Mit diesem Urteil bekommen die Eltern eines toten Mädchens nach langem Rechtsstreit Zugang

zu dem Facebook-Konto ihrer Tochter. Facebook hatte die Seite nach dem Tod des Mädchens im sogenannten Gedenkzustand eingefroren. Die Eltern konnten sich deshalb auch mit Passwort nicht mehr anmelden. Jetzt muss der US-Konzern den Eltern als Erben Einblick gewähren.

Mutter und Vater erhoffen sich von den privaten Chat-Nachrichten Aufschluss über die Todesumstände der 15-Jährigen. Das Mädchen war Ende 2012 in Berlin vor eine U-Bahn gestürzt. Ob es ein Unglück war oder ein Suizid, ist bis heute unklar. (dpa)

SEITE N 3 UND 17

### Wasserballer fährt zur EM

**Hohe Auszeichnung** für Wasserballer Timo van der Bosch vom SV Ludwigsburg. Der 24-jährige Centerverteidiger wurde von Bundestrainer Hagen Stamm für die Europameisterschaft in Barcelona, die am kommenden Samstag beginnt, nominiert. Zum Auftakt wartet Mitfavorit Italien. SEITE 26



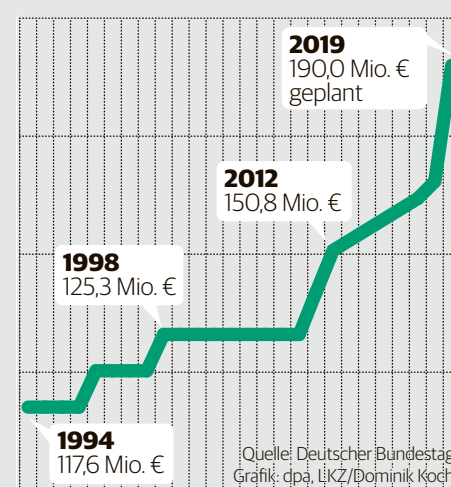
### Studie

## Hitze macht denkfaul

Wir werden nicht dümmer, es liegt nur am Wetter: Hohe Temperaturen im Schlafzimmer vermindern unser Denkvermögen. Das geht aus einer US-Studie hervor, die die morgendliche Reaktionsgeschwindigkeit von 44 Studenten während einer Hitzewelle in Boston untersucht hat. Die Wissenschaftler verglichen die Leistungen von 24 Studenten, die die Nächte in einem Wohnheim ohne Klimaanlage verbracht hatten, stiegen messbar an. Beide lagen um etwa 13 Prozent höher als bei den 24 Probanden, die in einem Gebäude mit Klimaanlage lebten und schliefen. (dpa)

### Im Blickpunkt

## So viel Geld stellt der Staat den Parteien zur Verfügung



### JUSTIZMINISTERIUM

## Entwurf für neue Mietpreisbremse abgeschwächt

**BERLIN.** Bundesjustizministerin Katarina Barley (SPD) hat die geplante Neuregelung der Mietpreisbremse nach Kritik aus der Union abgeschwächt. Zwar sollen Vermieter, wie schon geplant, künftig statt elf Prozent nur noch acht Prozent der Modernisierungskosten auf Mieter umlegen dürfen. Die Neuerung soll aber nur für Gebiete mit angespanntem Wohnungsmarkt gelten. Das geht aus einem auf den 10. Juli datierten Gesetzentwurf hervor, der gestern bekannt wurde. (dpa)

### NATO-GIPFEL

## Merkel erwägt Erhöhung des Wehretats

**BRÜSSEL.** Kanzlerin Angela Merkel hat eine weitere Erhöhung ihrer Zusagen bei den Verteidigungsausgaben in Aussicht gestellt. Auf die Frage, ob sie ihr bisheriges Versprechen von 1,5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts noch einmal aufstocken werde, sagte die CDU-Chefin gestern beim Nato-Gipfel in Brüssel: „Wir werden darüber reden müssen, inwieweit wir mehr in die Ausrüstung – ich sage deutlich Ausrüstung und nicht Aufrüstung – geben.“ (dpa)

SEITE 2

### WIMBLEDON-TURNIER

## Kerber zieht ins Finale ein, Görges scheidet

**LONDON.** Angelique Kerber kann als erste Deutsche seit Steffi Graf Wimbledon gewinnen, das erste deutsche Damen-Finale seit 87 Jahren gegen Julia Görges bleibt aber aus. Nur Kerber zog beim Rasentennis-Turnier in London mit einem 6:3, 6:3 gegen die Lettin Jelena Ostapenko ins Endspiel ein. Julia Görges hingegen verpasste eine Überraschung gegen die siebenmalige Wimbledon Siegerin Serena Williams (USA) und verlor mit 2:6, 4:6. (dpa)

SEITE 25

### ANZEIGE

**MENSCHEN DIE ANZIEHEN**

**-20%**

Exklusiv und nur mit Oberpaur Vorteilskarte auf alle bereits reduzierten Artikel in allen Abteilungen.

www.oberpaur.de **Oberpaur**